

Lernfeld 4: Produktionsplanung und –steuerung

(Martin Frenz, Martin Müller)

Zeitrictwert: 180 Stunden

Die Lernenden verfügen über die Kompetenz, Produktionen auf Grundlage teilweise unvollständig beschriebener Anforderungen und Zielvorgaben zu planen und die Steuerung vorzubereiten.

Die Lernenden können komplexe und zieloffene Probleme, in den Bereichen Produktionsplanung und -steuerung unter Berücksichtigung, typischer Phasen des Projektmanagements bearbeiten. Dabei umfasst eine Planung und Steuerung eine ausführliche Analyse des Ausgangszustands, die Konkretisierung des angestrebten Zielzustands und die Ableitung entsprechender Maßnahmen für die Produktionsplanung und -steuerung.

Die Lernenden sind in der Lage, Probleme in den Bereichen Produktionsplanung und -steuerung unter Einbezug personeller Ressourcen und Kompetenzen zu **analysieren** und ggf. unvollständige Informationslagen zu erkennen und zu schließen. Sie sind in der Lage die Ausgangssituation aufgrund der Rahmenbedingung in ihrem Ist-Zustand zu verstehen. Sie können das Problem in geeigneter Form darstellen. Für eine fachlich korrekte Darstellung erfassen sie den Ausgangszustand unter Zuhilfenahme geeigneter Methoden (*bspw. Mind-Mapping*). Sie können den Änderungsbedarf auf Basis des analysierten Ausgangszustands identifizieren und leiten daraus selbstständig die Anforderungen an einen möglichen Zielzustand ab.

Die Lernenden **entwickeln** auf Grundlage des analysierten Ausgangszustands, des dargestellten Zielzustands und unter Berücksichtigung der abgeleiteten Anforderungen Maßnahmen für die Produktionsplanung und –steuerung, die zur Erreichung des Zielzustands beitragen. Dabei berücksichtigen Sie personelle Veränderung im Unternehmen unter Zuhilfenahme geeigneter Methoden (*bspw. Kompetenzmatrix, Kompetenzbilanzierung*).

Die Lernenden können die Umsetzung von Maßnahmen für die Produktionsplanung und -steuerung unter Berücksichtigung der gegebenen Rahmenbedingungen und unter Zuhilfenahme geeigneter Methoden (*bspw. Kapazitätsdiagramm, Netzplantechnik, Kostenrechnung*) **planen**. Dabei berücksichtigen Sie notwendige personelle Veränderungen und bereiten die Umsetzung notwendiger Maßnahmen vor (*bspw. Personalgespräche, Bewerbungsgespräche, Personalauswahl*).

Bei mehreren entwickelten Maßnahmen können Sie unter Zuhilfenahme geeigneter Methoden den geeignetsten Prozess auswählen (*bspw. Magisches Dreieck des Projektmanagements, Kostenrechnungen*), die Auswahl begründen und die **Entscheidung** nachvollziehbar darstellen.

Die Lernenden stellen ihre entwickelten Maßnahmen und die Umsetzungsplanung mittels geeigneter Methoden (*bspw. MPM-Netzplan, Kapazitätsdiagramm*) fachlich korrekt dar und **reflektieren** ihre Lösungen hinsichtlich der zuvor identifizierten Anforderungen unter Zuhilfenahme geeigneter Methoden (*bspw. Monitoring- und Reaktionsplan*). Sie reflektieren ihre Vorgehensweise, identifizieren Fehler und leiten entsprechende Verbesserungsmaßnahmen für Folgeprojekte ab.